

## sMüp zu Gletschern

## **Gruppe A**

Kreuze an, ob die Aussage jeweils richtig oder falsch ist.

	richtig	falsch
Gletscherspalten bilden sich, wenn der Gletscher über		
eine Geländekante fließt.		
Ohne Gletscher gäbe es viele unserer Täler und Seen		
nicht.		
Risse im Gletschereis werden als "Moränen" bezeichnet.		
These in Great field were and will all will all will all all will all all all all all all all all all		
Dass Steine und Staub den Gletscher grau verfärben		
beschleunigt das Abschmelzen.	]	
Das Wasser, das im Gletscher schmilzt, fließt durch das		
Gletschertor am Ende des Gletschers ab.		
Im Nährgebiet wächst der Gletscher.		
In Namgebiet wachst der dietscher.		
Gletscher bilden sich in tiefen Bergtälern.		
Gleischer bilder sich in deren bergtalem.		
Als Gletscherzunge bezeichnet man den oberen Teil eines		
Gletschers.		

## sMüp zu Gletschern

#### **Gruppe B**

Kreuze an, ob die Aussage jeweils richtig oder falsch ist.

	richtig	falsch
Die Gletscherzunge ist Teil des Nährgebiets eines Gletschers.		
Im Zehrgebiet wächst der Gletscher.		
Risse im Gletschereis werden als "Gletscherspalten" bezeichnet.		
Steine und Staub auf dem Gletscher schützen ihn vor dem Abschmelzen.		
Ohne Gletscher gäbe es viele unserer Berge nicht.		
Gletscher bilden sich auf hohen Berggipfeln.		
Gletscherspalten sind nur wenige Zentimeter tief.		
Das untere Ende eines Gletschers wird als Moräne bezeichnet.		



# sMüp zu Gletschern

# **Gruppe C**

	richtig	falsch
Das Wasser, das im Gletscher schmilzt, fließt durch das		
Gletschertor am Ende des Gletschers ab.		
Im Zehrgebiet wächst der Gletscher.		
Ohne Gletscher gäbe es viele unserer Berge nicht.		
Neuschnee wird auf dem Gletscher erst zu "Firn" und dann		
zu Gletschereis.		
Eine Moräne ist Geröll, das der Gletscher ins Tal trägt.		
Das untere Ende des Gletschers wird als "Gletscherzunge"		
bezeichnet.		
Gletscherspalten sind oft viele Meter tief.		
Steine und Staub auf dem Gletscher schützen ihn vor dem		
Abschmelzen.		